

Graz, im Juni 2026

Sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren!

Sehr geehrte Pädagoginnen und Pädagogen!

Als Europareferentin der Steiermärkischen Landesregierung ist es mir ein besonderes Anliegen, Ihnen für Ihren herausragenden Einsatz in der Bildung und Ausbildung der steirischen Schülerinnen und Schüler sowie insbesondere für Ihr Engagement im Bereich der Europabildung im vergangenen Schuljahr herzlich zu danken!

Europa und die Steiermark stehen vor großen Herausforderungen – insbesondere im Zusammenhang mit dem Klimaschutz, wirtschaftlichen Veränderungen, dem Erstarken antidemokratischer Stimmen und den daraus resultierenden gesellschaftlichen Entwicklungen. Umso wichtiger sind eine fundierte Demokratiebildung, ein starkes Demokratiebewusstsein sowie ein Verständnis für die politischen und wirtschaftlichen Zusammenhänge innerhalb Europas. Gerade im pädagogischen Bereich ergeben sich daraus bedeutende Aufgaben, denn Demokratie- und Europabewusstsein müssen nicht nur vermittelt und erlernt, sondern auch aktiv gelebt werden.

Die Bedeutung eines friedlichen Zusammenlebens sowie eines starken Zusammenhalts in Europa rücken zunehmend in den Mittelpunkt und gewinnen an Wertschätzung. Umso wichtiger ist es, jungen Menschen ein Verständnis für die komplexen Zusammenhänge auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene zu vermitteln und sie zu befähigen, diese verantwortungsvoll mitzugestalten.

Einblicke in die Funktionsweise der Europäischen Union sowie das unmittelbare Erleben ihrer politischen Entscheidungsprozesse vor Ort tragen wesentlich dazu bei, ein nachhaltiges Verständnis für europäische Zusammenhänge, wirtschaftliche Entwicklungen und politische Abläufe zu fördern und tragen somit zu einer starken Steiermark in Europa bei.

Daher bin ich überzeugt, dass ein Besuch von EU- und Europaratseinrichtungen die Identifikation mit einem gemeinsamen Europa fördert und zur Schaffung von Europabewusstsein junger Menschen in der Steiermark beiträgt.

Aus diesem Grund freut es mich, dass das Europaressort auf meine Initiative hin auch im kommenden Schuljahr 2026/2027 Reisen steirischer Schulen nach Brüssel, Luxemburg oder Straßburg im Rahmen des Förderprogramms „EU-Schulreisen“ mit 100 Euro pro teilnehmender Schülerin bzw. Schüler unterstützen wird.

Ich möchte Ihnen gerne mitteilen, dass im kommenden Schuljahr 2026/2027 die Möglichkeit zur Einreichung für die Förderausschreibung von 7. September bis 27. November 2026 besteht – ich freue mich auf großes Interesse an unserem Förderprogramm!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Referats Europa und Internationales (0316 877 5966; europa-international@stmk.gv.at) – gerne können Sie sich auch persönlich im EUROPE DIRECT Büro (Landhausgasse 7, 8010 Graz) informieren.

Ich bedanke mich für Ihren Einsatz für ein starkes Europabewusstsein, wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer und einen guten Start in ein erfolgreiches Schuljahr 2026/2027!

Mit freundlichen Grüßen

